

Glossar

Milchspendereflex (MSR): Durch das Stimulieren der Brustwarzen und/oder das Saugen wird Oxytocin ausgeschüttet. Am Höhepunkt der Hormonausschüttung weiten sich die Milchgänge und kleine Muskeln ziehen sich zusammen, wodurch die Milchbläschen zusammengedrückt werden. Die Milch bewegt sich schneller Richtung Brustwarze.

Breastcrawl: Instinktive Bewegung des Neugeborenen zur Brustwarze. Wenn es keine medikamentösen Interventionen unter der Geburt gab, bewegt das Baby sich innerhalb der ersten Stunde ausgehend vom Bauch der Mutter mit Hilfe seiner Reflexe und Reaktionen zur Brust um zu saugen.

Bonding: Dieser Begriff kommt aus dem Englischen und bedeutet „Verbindung“. Mit Bonding wird die gesamte prägende Phase der beginnenden emotionalen Beziehung zwischen einem Säugling und den Eltern beschrieben.

Laktogenese: Vorbereitung der Brustdrüse auf die Milchproduktion in der Schwangerschaft durch Wachstum und Differenzierung.

Initiale Brustdrüsenanschwellung: Findet am 2.-5. Tag nach der Geburt statt. Kann unbemerkt, mit leichten Schwellungen oder mit starken Schmerzen und Ödemen auftreten. Die Schwellungen entstehen nicht (nur) durch die Milch, sondern durch die verstärkte Durchblutung und Lymphe im Zwischengewebe.

Wassereinlagerungen, viel intravenöse Flüssigkeit unter der Geburt und ein schlechtes Stillmanagement in den ersten Tagen können die Symptomatik verstärken.

INNERME



Körpergefühl von klein auf

Alle Quellen des Still-Guides

Boss, Melinda et. al (2018). How Breastfeeding Works: Anatomy and Physiology of Human Lactation. In: Family Larsson-Rosenquist Foundation: „Breastfeeding and Breastmilk – from Biochemistry to Impact.“. Georg Thieme Verlag. Seite 39-77.

Geddes, Donna et. al (2018). Human Milk: Bioactive Components and their Effects on the Infant and Beyond. In: Family Larsson-Rosenquist Foundation: „Breastfeeding and Breastmilk – from Biochemistry to Impact.“. Georg Thieme Verlag. Seite 93-118.

Guòth-Gumberger, Marta (2018). Gewichtsverlauf und Stillen – Dokumentieren, Beurteilen, Begleiten (2. überarbeitete Auflage). Mabuse Verlag, Frankfurt am Main.

Hahn-Holbrook, Jennifer (2018). The Psychological Effects of Breastfeeding. In: Family Larsson-Rosenquist Foundation: „Breastfeeding and Breastmilk – from Biochemistry to Impact.“. Georg Thieme Verlag. Seite 119-136.

Lawrence RA, Lawrence RM (2005). Breastfeeding. A guide für the medical profession (6. Auflage). Elsevier Mosby.

Mannel, rebecca al (2018). Commercial Aspects of Breastfeeding: Products and Services In: Family Larsson-Rosenquist Foundation: „Breastfeeding and Breastmilk – from Biochemistry to Impact.“. Georg Thieme Verlag. Seite 194-210.

INNERME



Körpergefühl von klein auf

Watson Genna, Catherine (2017). Supporting Sucking Skills in Breastfeeding Infants. 3. Auflage. Jones & Bartlett Learning Books, Burlington.

WHO Fact Sheet: Infant and young child feeding (who.int)

<https://www.who.int/en/news-room/fact-sheets/detail/infant-and-young-child-feeding>

S3-Leitlinie: Therapie entzündlicher Brustkrankungen in der Stillzeit aktueller Stand: 02/2013

[https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/015-](https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/015-071l_S3_Therapie_entz%C3%BCndlicher_Brustentz%C3%BCndungen_Stillzeit_2_2013-02-abgelaufen.pdf)

[071l_S3_Therapie_entz%C3%BCndlicher_Brustentz%C3%BCndungen_Stillzeit_2_2013-02-abgelaufen.pdf](https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/015-071l_S3_Therapie_entz%C3%BCndlicher_Brustentz%C3%BCndungen_Stillzeit_2_2013-02-abgelaufen.pdf)

INNERME



Körpergefühl von klein auf